



Torsten Schäfer
Wasserpfade

Streifzüge an heimischen Ufern

288 Seiten, Hardcover,
ISBN 978-3-96238-226-1,
24,00 € (D).

Auch als E-Book erhältlich.

Die Geheimnisse der vergessenen Ufer

Wer kennt sie nicht, jene kleinen, versteckten Bäche, Teiche und Seen, an deren Ufer man die Sommertage seiner Kindheit verbracht hat? Für sein neues Buch »Wasserpfade« (ET 09.02.2021) hat sich Torsten Schäfer auf Spurensuche begeben: in das »Dreifussland« zwischen Rhein, Main und Neckar, in dem er die geheimnisvoll faszinierenden Ufer seines Heimatflusses, der Modau, ebenso erkundet wie versteckte Quellen, mystische Waldteiche und den Auen-Urwald des Altrheins.

Seit jeher zieht es Menschen an Bäche, Teiche und Flüsse. Gewässer verbinden Landschaften, bieten Nahrung und Transportwege und bilden faszinierende Ökosysteme. Doch was früher die Lebensader von Dörfern und Städten war, fristet heute nicht selten ein zubetoniertes, verstecktes und durch Klimawandel gefährdetes Dasein. Wie geht es unseren Gewässern in Zeiten von Hitzesommern und Wassermangel? Für sein Buch »Wasserpfade. Streifzüge an heimischen Ufern« hat sich Torsten Schäfer auf die Suche nach Antworten begeben. Er beobachtet, taucht ein, fühlt – und erzählt: von vergessenen Quellen im Wald, von Brunnenputzern und Welsfischern – und von »seiner« Modau, der er von der Quelle im Bergland bis zur Mündung in den Altrhein folgt.

»Ich habe die Ufer verfolgt, bin eingetaucht, es hat mich verwandelt, während sich die Flüsse und Teiche selbst verwandelten« beschreibt Schäfer seine Erkundungen. Mit sprachlicher Eleganz schildert er dabei die Schönheit, aber auch die Bedrohung unserer Wald- und Wasserlandschaften in Zeiten steigender Wassernot und sinkender Artenvielfalt. Ein Plädoyer für das Innehalten und präzise Schauen, durch das sich der wahre Wert unserer Gewässer offenbart.



© Torsten Schäfer

Torsten Schäfer

Torsten Schäfer ist Autor, Umweltjournalist und Professor für Journalismus an der Hochschule Darmstadt. Er ist Mitbegründer des Internetportals gruener-journalismus.de, das er redaktionell leitet, und schreibt Reise- und Naturreportagen, Essays und Gedichte vor allem zu Umweltthemen und war u. a. für die Süddeutsche Zeitung, die taz sowie GEO tätig. Schäfer ist verheiratet und hat drei Kinder, mit denen er so oft wie möglich die heimische Natur erkundet.

Pressestimmen

»Schäfer folgt der Modau von der Quelle bis zur Mündung, wandert immer wieder an ihr entlang, setzt sich hin und schaut – und setzt das dann um in eine sehr präzise, sehr klare und lebendige Sprache.«

Günther Wessel, Deutschlandfunk Kultur

»[Man] liest und spürt [...] die tiefe Verbundenheit, die weit übers Wandern und Landschaft-Beschauen hinausgeht. ›Wasserpfade‹ ist ein richtiger Augenöffner.«

Buchhandlung Bornhofen

»Das Buch ist Heimatkunde im besten Sinne (...).«

Monika Meier-Albang, Süddeutsche Zeitung

»[Torsten Schäfer] schärft den Blick für die oft übersehene Schönheit und Verletzlichkeit des Naheliegenden.«

Greenpeace Magazin

»Es ist ein Genuss, dieses Werk zu lesen.«

Thomas Struppe, Fischwaid

»(...) nature writing at its best.«

GEO Walden Magazin

»Ein ungewöhnliches Buch, das wissenschaftliche Analyse und Lyrik auf nahezu magische Weise verbindet.«

planet e, ZDF